

Sonntag, 24. Februar 2019, 16.00 Uhr FC Zürich-FC Luzern

LEADING PARTNER

PREMIUM PARTNER





VORWORT ANCILLO CANEPA

WEITERE KADERANPASSUNGEN (TEIL 1)

Liebe FCZ'ler

Im letzten Editorial habe ich auf die Kaderanpassungen hingewiesen, die wir in der Winterpause vorgenommen haben und erwähnt, dass wir uns zukunftsorientiert gut positionieren wollen. In diesem Zusammenhang haben wir in der Zwischenzeit drei neue Zugänge realisieren können.

Bis Ende Saison konnten wir auf Leihbasis von Olympique Marseille den französischen Mittelfeldspieler Grégory Sertic verpflichten. Er wird unser Team mit seiner Erfahrung und spielerischen Klasse weiter stabilisieren können.

Auf die nächste Saison 2019/2020 wechselt der holländisch-marrokanische Offensivspieler Mimoun Mahi vom FC Groningen zum FC Zürich. Wir haben ihn schon seit einiger Zeit beobachtet und freuen uns, dass uns dieser Transfer gelungen ist. Ich bin überzeugt, dass Mimoun Mahi mit seiner Spielweise nicht



nur den FCZ verstärken wird, sondern auch eine Attraktion für den Schweizer Fussball sein wird.

(Fortsetzung siehe Teil 2, Editorial Lugano)

Herzlichst Ancillo Canepa

INHALT

Vorwort	3
Mannschaftskader FC Zürich	5-8
FCZ-Business Club	10-11
Kader Zürich und Luzern	12-13
EntwederOder mit Jo Untersee, Sponsoren FCZ	oel 14
Porträt Luzern	15
FCZ-Museum	17
5 Fragen an Andreas Maxsø (inkl. Poster)	19-22





«OFFICIAL FCZ CAR PARTNER»

Kenny's



Ihr Partner für Mercedes-Benz, Mercedes-AMG und smart.

Das erwartet Sie bei uns:

- Grosse Auswahl an Mercedes-Benz, Mercedes-AMG und smart Neuwagen
- Über 400 Kenny's Qualitätsoccasionen und Jahreswagen
- Sehr attraktive Flottenkonditionen für Firmenfahrzeuge
- Technisches Kompetenz-Center für Mercedes-Benz und smart
- ein feines Kenny's Käfeli

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



UNSER STAFF AUF EINEN BLICK



Ludovic Magnin Cheftrainer 20.04.1979 | CH



René van Eck Assistenztrainer 18.02.1966 | NLD



Zoltan Kadar Assistenztrainer/Videoanalyse/Stürmertraining 04.10.1966 | ROU



Davide Taini Torhütertrainer07.12.1976 | CH



Tobias Powalla Athletiktrainer 07.05.1985 | DE





Michael Sulzmann Rehatrainer 06.08.1981 | DE



Stefan Sannwald Mannschaftsarzt 15.03.1970 | CH



Michael Schuhmacher Physiotherapeut 27.09.1984 | DE



André Schmid Medizinischer Masseur 23.06.1975 | CH



Rolf Schumann Medizinischer Masseur 09.03.1980 | CH

Schulthess klinik



Martin Büchel Osteopath 19.02.1987 | LIE



Raphael Reinhard Materialwart 31.07.1982 | CH



Süha Demokan Teammanager 31.10.1966 | CH/TUR

Stand: 19. Februar 2019

UNSER KADER AUF EINEN BLICK



Yanick Brecher Goalie25.05.1993 | CH
196 cm | 88 kg
2006-2014/seit 2015

DRUCKEREI KYBURZ

8157 DIELSDORF



Andris Vanins Goalie 30.04.1980 | LVA 186 cm | 85 kg seit 2016



Osman Hadzikic Goalie 12.03.1996 | AUT 186 cm | 85 kg seit 2019



Andreas Maxsø Verteidigung 18.03.1994 | DNK 192 cm | 89 kg seit 2018

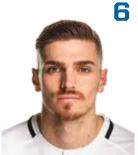


Becir Omeragic Verteidigung 20.01.2002 | CH 187 cm | 74 kg seit 2018





Levan Kharabadze Verteidigung 26.01.2000 | GEO 184cm | 79 kg seit 2019



Joel Untersee Verteidigung 11.02.1994 | CH 178 cm | 73 kg 2005-2010/seit 2019



Adrian Winter Mittelfeld 08.07.1986 | CH 178 cm | 75 kg seit 2016



Assan Ceesay Stürmer 17.03.1994 | GMB 189 cm | 74 kg seit 2018



Antonio Marchesano Mittelfeld 18.01.1991 | CH 168 cm | 62 kg seit 2016





Nicolás Andereggen Sturm 22.09.1999 | CH/ARG 176 cm | 75 kg seit 2019



Hakim Guenouche Mittelfeld 30.05.2000 | FRA 168 cm | 62 kg seit 2018



Aldo Bein GmbH

Alain Nef Verteidigung06.02.1982 | CH
190 cm | 88 kg
1998-2006/seit 2013



Toni Domgjoni Mittelfeld 04.09.1998 | CH 177 cm | 74 kg seit 2009



Stephen Odey Sturm 15.01.1998 | NGA 182 cm | 72 kg seit 2017





UNSER KADER AUF EINEN BLICK



Umaru Bangura Verteidigung 07.10.1987 | SLE 180 cm | 78 kg seit 2016



Pa Modou Verteidigung 26.12.1989 | GMB 176 cm | 79 kg seit 2017



Izer Aliu Mittelfeld 15.11.1999 | CH 180 cm | 70 kg seit 2009



Kevin Rüegg Mittelfeld 05.08.1998 | CH 173 cm | 77 kg seit 2008



Grégory Sertic Mittelfeld 05.08.1989 | FRA/HRV 183 cm | 78 kg seit 2019











Marco Schönbächler Mittelfeld 11.01.1990 | CH 171 cm | 67 kg seit 2002



Mirlind Kryeziu Verteidigung 26.01.1997 | CH 196 cm | 96 kg seit 2004



Bledian Krasniqi Mittelfeld 17.06.2001 | CH 173 cm | 63 kg seit 2009



Ilan Sauter Verteidigung 06.02.2001 | CH/USA 183 cm | 79 kg seit 2011



Simon Sohm Mittelfeld 11.04.2001 | CH 188 cm | 85 kg seit 2008

GRAND CRU www.geomac.ch



Fabio Dixon Verteidigung 21.06.1999 | CH 182 cm | 79 kg seit 2011



Lavdim Zumberi Mittelfeld 27.11.1999 | CH/KOS 178 cm | 70 kg seit 2015



Yann Kasaï Sturm 14.04.1998 | CH/COD 192 cm | 89 kg seit 2018



Benjamin Kololli Mittelfeld 15.05.1992 | CH/KOS 184 cm | 82 kg seit 2018





Sichern Sie sich Ihren Spieler für eine Saison und unterstützen Sie ihn mit einem Spielerpatronat!

InfrontRingier Sports & Entertainment Switzerland AG

Telefon +41 79 888 41 90

Stand: 19. Februar 2019

UNSER KADER AUF EINEN BLICK



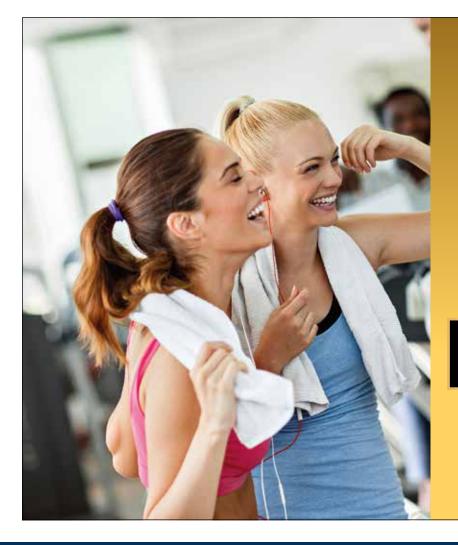
Hekuran Kryeziu Mittelfeld 12.02.1993 | CH/KOS 181 cm | 75 kg seit 2018



Salim Khelifi Mittelfeld 26.01.1994 | CH/TUN 173 cm | 65 kg seit 2018







HOLMES PLACE

Besuch

Erleben Sie einen einzigartigen VIP-Tag mit Welcome-Smoothie und persönlicher Beratung bei Holmes Place!

Jetzt kostenlos anmelden:

WWW.HPVIPVISIT.CH

HOLMES PLACE CROWNE PLAZA Badenerstrasse 420, 8004 Zürich Tel 044 404 85 00 Info.CPL@holmesplace.ch

Von den FCZ Spielern empfohlen

Stand: 19.Februar 2019



Hauptsponsor S

Sponsoren











Ausrüster









Goldpartner









Sponsorenpool











































































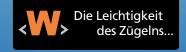




















NEUZUGÄNGE UND HALBJAHRESPROGRAMM BEIM FCZ-BUSINESS CLUB

Im FCZ-Business Club herrscht gute Laune! Daran ändert auch der bisher etwas durchzogene Saisonstart der ersten Mannschaft in der Rückrunde nichts.

Hocherfreut darf der Club über zwei Neuzugänge berichten, welche in der Winterpause im Mitgliederkreis begrüsst werden durften. Es handelt sich einerseits um IWC Schaffhausen, vertreten durch die Geschäftsleitungsmitglieder Mark Griesmaier und Christian Bülte sowie Züri Elektro AG, vertreten

durch Geschäftsführer und Inhaber Andreas Knecht. Der Business Club heisst die Neumitglieder auch auf diesem Wege herzlich willkommen!

Ein weiterer Stimmungsgarant ist das von Vorstandsmitglied und Programmchef **Roland Rüeger** präsentierte Halbjahresprogramm.

Es begann mit einem tollen Ausflug zum Auswärtsspiel des FCZ in Neapel vom 21. Februar 2019. Wie man es von Roli Rüeger gewohnt ist, wurde der Spiel-

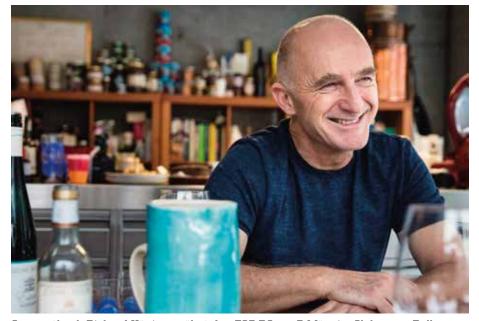


besuch durch ein perfekt organisiertes Programm mit kulturellen und kulinarischen Höhepunkten umrahmt.

Am 5. März 2019 trifft sich der Business Club sodann im Globus am Bellevue, wo der bekannte Gourmetkoch **Richard Kägi** uns kulinarisch verwöhnen wird und den Clubmitgliedern anhand von Anekdoten und Geschichten spannende Einblicke in seine verschiedenen Aufgaben ermöglicht.

Für eine sportliche Einlage sorgt am 20. Mai 2019 Clubmitglied **Polyglott Tours & Travel AG** unter dem Motto «Sport, Spiel, Speis & Trank». Den geselligen Verpflegungsteil werden sich die Clubmitglieder an diesem Abend mit Trainingseinlagen in den Disziplinen Squash, Tischtennis, Badminton und Tennis verdienen müssen.

Diese Programmhöhepunkte werden angereichert durch den stets gut besuchten Business-Lunch, welcher jeweils am zweiten Freitag im Monat im ersten Stock des **Restaurants** Schützengasse in Zürich stattfindet. Potenzielle Neumitglieder sind zu diesen Business-Lunches herzlich eingeladen und mögen sich bei Clubpräsident Markus Bösiger melden, falls Interesse besteht (058 206 10 00). [mbö]



Gourmetkoch Richard Kägi verwöhnt den FCZ-BC am 5. März im Globus am Bellevue.

Als Mitglied des FCZ-Business Clubs profitiert man von vielen Vorteilen:

- Vier Saisonkarten, gültig für die Meisterschaft (inkl. Wolldecken für Wintermonate)
- Eine Parkkarte in der Tiefgarage vom Letzigrund
- Reichhaltiges Buffet in der VIP-Lounge während des Spiels mit speziellem Getränkeangebot und Barbetrieb, exklusiv für die Clubmitglieder
- Separater Eingang für BC-Mitglieder zur VIP-Lounge
- · Separater BC-Mitgliederbereich
- Zugang zu zwei Logen mit Balkon, eine davon Patoro-Zigarren-Lounge (einzigartig in der Schweiz)
- Logopräsenz im FCZ-Matchprogramm

- Portraitmöglichkeiten im FCZ-Matchprogramm
- · Logopräsenz auf der offiziellen FCZ-Business-Club-Webseite
- Ein Abo für den exklusiven SMS-Info-Service des FCZ
- Regelmässige Networking-Treffen ausserhalb der Spiele
- Möglichkeit zur Durchführung von Promotionsveranstaltungen in der eigenen Firma
- Monatliches Treffen der BC-Mitglieder im Restaurant Schützengasse (mit Interviewgast wie Präsident, Trainer, Spieler etc.)
- Attraktives Weihnachtsgeschenk, optional: 20% Rabatt auf zusätzliche Tribünen-Saisonkarten



DEPUIS 1995



FC ZÜRICH

Cheftrainer:

Ludovic Magnin (1979)

Co-Trainer: René van Eck (1966)

Zoltan Kadar (1966)

Gegründet: 1896 Stadion:

Letzigrund

(26104 Zuschauer)

Meister: 12-mal Cupsieger: 10-mal

25 Yanick Brecher 1 Andris Vanins 40 Osman Hadzikic **3** Andreas Maxsø 4 Becir Omeragic 5 Levan Kharabadze 6 Joel Untersee

7 Adrian Winter

9 Assan Ceesay

10 Antonio Marchesano

11 Nicolás Andereggen

12 Hakim Guenouche

13 Alain Nef

14 Toni Domgjoni

15 Stephen Odey

17 Umaru Bangura

18 Pa Modou

21 Izer Aliu

22 Kevin Rüegg

26 Grégory Sertic

27 Marco Schönbächler

31 Mirlind Kryeziu

32 Bledian Krasniqi

34 Ilan Sauter

35 Simon Sohm

37 Fabio Dixon

41 Lavdim Zumberi

50 Yann Kasaï

70 Benjamin Kololli

71 Hekuran Kryeziu

94 Salim Khelifi

Stand 19. Februar 2019



Was Spitzenmedizin und Spitzenfussball gemeinsam haben.

Als führende Zürcher Klinik für Orthopädie setzen wir auf Spitzenmedizin. So, wie sich der FCZ mit seiner Top-Mannschaft erfolgreich im Spitzenfussball behauptet.



FC LUZERN

Cheftrainer ad interim:

Thomas Binggeli (1964) Manuel Klökler (1974)

Gegründet:1901Meister:1-malStadion:swissporarenaCupsieger:2-mal

(16490 Zuschauer)











Joel Untersee Verteidigung



1 🛛 TACKLING 🖾 FLANKE

Da kann ich mich nicht entscheiden. Ein gelungenes Tackling gibt einem ein super Gefühl, mit einer Flanke kann man dazu beitragen, dass Tore erzielt werden.

2. ☑ LEDERJACKE ☐ JEANSJACKE

Eine Lederjacke sieht stylischer aus.

3.
TURIN

Ganz klar Zürich. Hier bin ich aufgewachsen und zur Schule gegangen.

4. ☐ MINIMALISTISCH ☒ AKRIBISCH

Ich bin ein akribischer Typ, der auch im Training immer alles gibt.

5. SALSIZ BRESAOLA

Bresaola schmeckt mir besser. Zudem ist der Rinderschinken gesund und reich an Proteinen.

■ REISEN ZUHAUSE

Ein gutes Verhältnis zwischen Reisen und der Zeit zuhause ist mir wichtig. Beim Reisen zieht es mich vornehmlich in warme Länder.

7. PIERCING TATTOO

Ich besitze selbst einige Tattoos und sie gefallen mir als Körperschmuck besser.

8. SALZIG SÜSS

Ich bin eher der salzige Typ und gönne mir ab und zu gerne auch ein paar Chips oder einen Cheeseburger.

LEADING PARTNER



PREMIUM PARTNER





BUSINESS PARTNER





CLASSIC PARTNER



































































PORTRÄT FC LUZERN



Der FC Luzern belegt nach 21 Spieltagen mit 25 Punkten den siebten Tabellenrang. Dies, obwohl die Luzerner vor der Winterpause noch einen positiven Lauf hinlegten und insgesamt zehn Punkte aus den fünf Partien im November und Dezember holten. Der FCL hat bisher acht Saisonsiege sowie ein Unentschieden auf seinem Konto, weist nach dem Grasshopper Club bisher aber die zweitmeisten Niederlagen auf (12). Nach dem missglückten Start in die zweite Saisonphase mit drei Niederlagen gegen Sion (1:3), Neuchâtel (1:2) und Lugano (0:3) haben sich die Luzerner von Cheftrainer René Weiler getrennt. Interimistisch stehen deshalb die beiden Assistenztrainer Thomas Binggeli und Manuel Klökler an der Seitenlinie. Die beiden bisherigen Begegnungen der Saison 2018/2019 mit dem FC Luzern konnte der FCZ für sich entscheiden.

VEREIN

FC Luzern-Innerschweiz AG Postfach 2718 6002 Luzern

TRANSFERS WINTER 2018/2019

Zuzüge: Manuel Klökler (Assistent/ex-Nürnberg/GER), Eric Tia (Zürich U21)

Abgänge: Michael Silberbauer (Assistent/Pacific/CAN), Valeriane Gvilia (Górnik Zabrze/POL)

Sonntag, 18. Februar 2018: FC Zürich - FC Luzern 1:1 Sonntag, 22. April 2018: FC Zürich - FC Luzern Sonntag, 23. September 2018: FC Zürich - FC Luzern 1:0 Sonntag, 4. November 2018: FC Luzern - FC Zürich

DIE LETZTEN VIER DUELLE

2:5

Möblierte Wohnung in Zürich:

Minutenschnell

die passende Wohnung buchen – kostengünstig + komfortabel wohnen







www.pabs.ch

+41 44 491 41 16, pabs@pabs.ch

Komfortabel, kostengünstig, kompetent und kulant mit Garantie für hohe Zufriedenheit

TRIKOTGESCHICHTEN ZUM SPIEL

Zum heutigen Heimspiel gegen Luzern sind wir ins FCZ-Archiv gestiegen und haben ein Sammelalbum ausgegraben, das 1971 unter dem Titel «Die wunderbare Welt der Fussballspieler der Nationalliga A» herauskam. Ähnlich wie bei einem Panini-Album, welches es damals für die Schweizer Liga noch nicht gab, konnte man zu allen Schweizer Top-Teams Spielerkärtchen sammeln und einkleben. Das Zeitdokument bietet viele schöne Einblicke in eine äusserst farbige Zeit - so trat zum Beispiel der FCZ in der Saison 1971/1972 neu mit knallroten Shirts an. Besonders verblüffend aber sind die Trikots des FC Luzern, die sich gelb mit rosa-weissen Blumen präsentieren. Wie aber kam der FCL damals zu einem solch extravaganten Outfit?

Die Antwort findet sich in einem Kurzbericht im Schweizer Fanmagazin «Knapp daneben» von 2004. Dort berichtet Jules Häfliger, Spieler der 71er-Mannschaft: «Präsident des FC Luzern war damals Edy Renggli, ein international bekannter Glasmaler, der seiner Zeit voraus war. Er wollte Farbe in den Fussball bringen und hat diese Trikots entworfen, in denen wir dann tatsächlich spielten. Die Presse nannte uns «die Blumenkinder», das Trikot hiess im Volksmund Hippiedress.» Genutzt hat das schicke Design allerdings nichts. Der FC Luzern stieg am Ende der Saison 1971/1972 we-

gen einer 1:4-Niederlage im Entscheidungsspiel gegen den FC St. Gallen in die Nationalliga B ab. Es folgte ein eher düsteres Jahrzehnt der FCL-Vereinsgeschichte, welches man mehrheitlich in der zweithöchsten Liga verbrachte.

Der FC Zürich seinerseits wagte 1976 ein Trikot-Experiment, weil man als erstes Team der Schweiz mit Trikotwerbung auflief («Agfa»-Shirt). Zürich war der Zeit voraus, denn erst mit der Saison 1977/1978 wurde Werbung auf Trikots in der Schweiz offiziell erlaubt. Die Spiele des FCZ wurden dafür kurzzeitig nicht mehr im Fernsehen gezeigt, wegen angeblicher Schleichwerbung auf der Brust. [sp]





PLATINPARTNER



Miloš Malenović

SILBERPARTNER



Heidi und Thomas Bögli

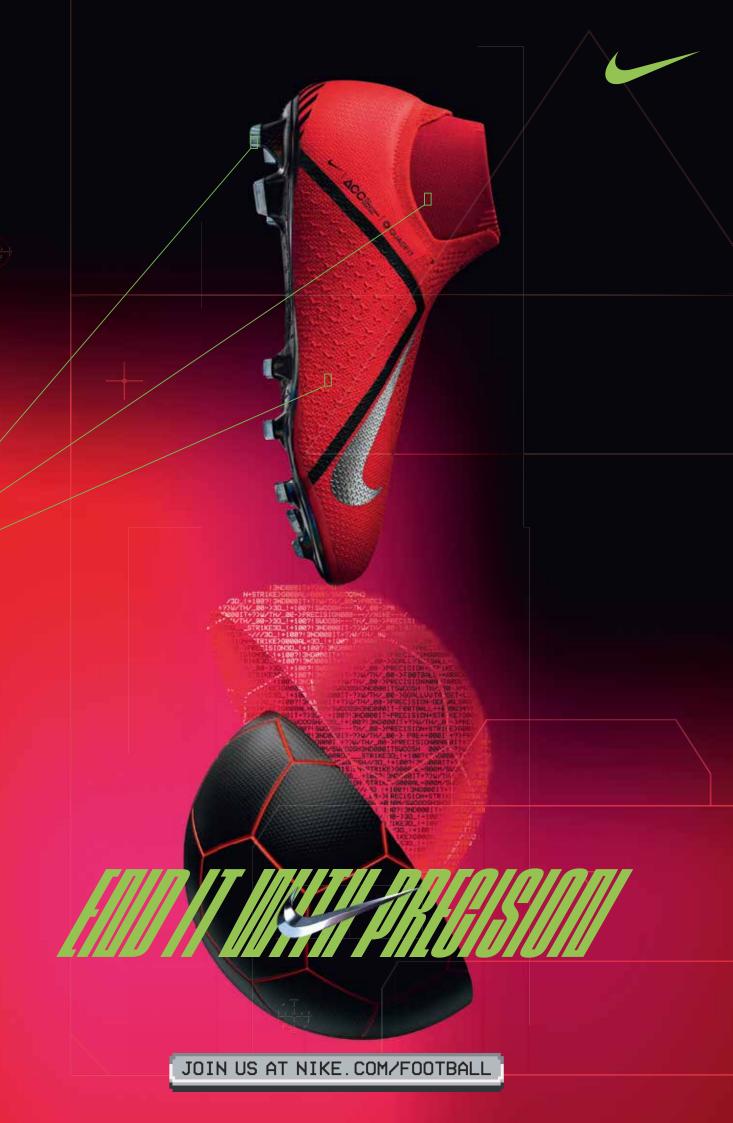




PARTNER







5 Fragen an...

ANDREAS MAXSØ

1. Du hast im Sommer 2018 vom türkischen Verein Osmanlispor FK, bei dem du ein Jahr lang gespielt hast, zum FC Zürich gewechselt. Wie war diese Umstellung für dich und wie hast du dich in Zürich eingelebt?

Die Umstellung von der Türkei zur Schweiz war ziemlich gross. In der türkischen Liga wird ein anderer Fussball gespielt und auch der Trainingsalltag ist unterschiedlich. Zudem haben die türkischen Fans eine andere Mentalität und Kultur. Hier in der Schweiz ist alles ein wenig ruhiger, es ist ähnlich wie in Dänemark. Darum fühle ich mich in Zürich auch sehr wohl. Der Start hier war zwar nicht ganz einfach, da ich meinen physischen Zustand verbessern musste, um meine beste Leistung abzurufen. Mittlerweile ist das aber kein Problem mehr und ich bin topfit.

2. Wo in Zürich verbringst du am liebsten deine Zeit?

An Zürich gefällt mir das gesamte Stadtbild. Die Stadt ist ruhig, umgeben von Natur und am Wasser gelegen, daher ist Zürich in vielerlei Hinsicht auch vergleichbar mit Kopenhagen. Dank der gut ausgebauten Infrastruktur kommt man sehr schnell von einem Ort zum anderen, das war in Ankara etwas anders (lacht). Mein Lieblingsort ist der Zürichsee, den ich auch von meiner Wohnung aus sehen kann.

3. Im 273. Zürcher Derby gegen den Grasshopper Club Zürich (9. Februar 2019) hast du dein erstes Pflichtspieltor für den Stadtclub erzielt. Wie war dieser Moment für dich?

Das war ein grossartiger Moment und ein richtig gutes Gefühl. Ich habe in der Zeit, in der ich hier bin, bereits gemerkt, wie wichtig Siege gegen den Stadtrivalen GC sind. Deshalb bin ich nach dem Treffer auch zu den Fans gerannt und habe dort gefeiert, denn in solchen Spielen finde ich es wichtig, den Fans zu zeigen, dass man ihre Unterstützung schätzt und ihnen etwas zurückgibt. Da ich mit meinem ersten Tor für den FCZ zusätzlich den Weg zum Derbysieg ebnen konnte, war der Moment unbeschreiblich.

4. Beim FCZ wirst du als Innenverteidiger eingesetzt. Was gefällt dir an dieser Position und welche Attribute muss man als Innenverteidiger mitbringen?

Als Innenverteidiger braucht man Ruhe am Ball und im Spielaufbau ein gutes Auge für die Mitspieler. Zudem kann man sich mit gutem Stellungsspiel einen Vorteil in den Zweikämpfen verschaffen. Die Physis ist ein weiterer wichtiger Aspekt: Man benötigt Kraft, ausserdem helfen Grösse und Sprungkraft bei Kopfballduellen.

5. 2016 warst du Teil der dänischen Auswahl beim olympischen Fussballturnier in Rio de Janeiro. Wie war diese Erfahrung für dich?

Ein so grosses Turnier ist immer eine grossartige Erfahrung. Wir konnten gegen das Gastgeberland Brasilien vor 70 000 Fans spielen und hatten Stars wie Neymar, Marquinhos oder Gabriel Jesus gegenüber. Unglücklicherweise haben wir in diesem Spiel gefühlt gar nie den Ball berührt und 0:4 verloren. Trotzdem sind wir eine Runde weitergekommen und erst im Viertelfinale an Nigeria gescheitert. Ein Jahr später nahm ich mit der dänischen U21-Nationalmannschaft an einem weiteren grossen Turnier, der U21-Europameisterschaft 2017, teil. Beide Turniere gehören zu meinen Karriere-Highlights.

Das Interview wurde am 12. Februar 2019 geführt.

Steckbrief

Geburtsdatum: 18. März 1994 **Geburtsort:** Kopenhagen

(Rødovre), Dänemark

Nationalität: Dänemark Gösse: 192 cm Gewicht: 89 kg

Hobbys: Eishockey schauen

Rückennummer: 3

Position: Verteidigung
Beim FCZ seit: 2018

Frühere Vereine: Osmanlispor FK,

FC Nordsjælland, Brøndby IF

Grösster Erfolg: Viertelfinale

Olympische Spiele, zweiter Platz in der dänischen Liga







